



LANDKREIS EICHSFELD

Pressemitteilung

Nr. 2022/013

Heilbad Heiligenstadt, den 31.01.2022

Aufruf zur Interessenbekundung für die Praxisintegrierte Ausbildung (PIA) zum staatlich anerkannten Erzieher im Landkreis Eichsfeld

Die Idee der Praxisintegrierten Ausbildung wurde 2021 als Pilotprojekt im Landkreis Eichsfeld erstmals umgesetzt. Für den ersten Ausbildungsgang konnten 20 Auszubildende im Schuljahr 2021/2022 gewonnen werden.

Das Projekt PiA richtet sich dabei an alle Quereinsteiger, welche den Beruf des Erziehers oder der Erzieherin erlernen und gleichzeitig dafür vergütet werden wollen. Ziel ist es, Ausbildungsplätze in diesem Bereich zu schaffen und Nachwuchskräfte zu gewinnen. Alles was Sie dafür nachweisen müssen, ist ein Realschulabschluss oder ein höherer oder gleichwertiger Bildungsabschluss, eine abgeschlossene zweijährige einschlägige Berufsausbildung oder eine gleichzusetzende Qualifizierung mit dem Nachweis einer praktischen Tätigkeit von mindestens 480 Stunden in einem für die Ausbildung förderlichen Einsatzfeld sowie der Nachweis einer regelmäßigen schulischen und beruflichen Vorbildung, die zusammen mindestens zwölf Schuljahre umfasst und der Nachweis der für die Ausbildung erforderlichen Eignung.

PiA ermöglicht es, die Ausbildungszeit eines staatlich anerkannten Erziehers/Erzieherin auf drei Jahre zu verkürzen und dabei fachtheoretische, fachmethodische und praktische Anteile in einem ausgeglichenen Verhältnis zu lernen. Die schulische Umsetzung erfolgt in der Bergschule St. Elisabeth in Heilbad Heiligenstadt, welche als anerkannte, katholische Schule den Schülern und Schülerinnen eine fundierte fachliche Qualifikation bietet.

Die Praxis kann in jeder teilnehmenden Einrichtung innerhalb des Landkreises Eichsfeld erfolgen. Unterstützung erhalten Sie dabei von einem/einer speziell für diesen Bereich ausgebildeten Mentor/in, welche/r Sie vor allem in der Praxis vor Ort stets begleitet. Innerhalb des Projektes erfolgt ein konstanter Wechsel von Theorie und Praxis in einem entwickelten Blocksystem über volle drei Jahre Ausbildungszeit hinweg. Dies ermöglicht es Ihnen, Beziehungen zu den Kindern aufzubauen und einen regen Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten und Kollegen zu führen. Zu der Vermittlung von spannenden Inhalten kommt hinzu, dass PiA den Auszubildenden die Chance auf ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis eröffnet, in welchem eine Vergütung nach Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes erfolgt.

Wenn Ihr Interesse geweckt ist, haben Sie ab sofort die Möglichkeit, sich bei Frau Sachse mit Lebenslauf und Ihrer beruflichen Vita per E-Mail unter g.sachse@smmp.de oder telefonisch unter 03606 673306 zu melden. Einsendeschluss ist der **25.02.2022**. Nähere Informationen zu den benötigten Unterlagen erhalten Sie dort.